

Name: _____ Datum: _____



Übung: Sachtexte erschließen, Informationen verwenden

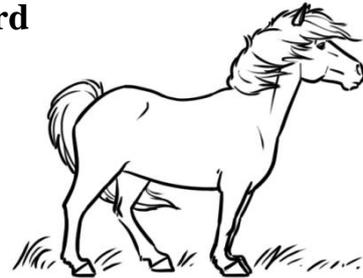
Du liest einen Sachtext. Anschließend schreibst du einen informativen Text über das Islandpferd.

Schritt 1:
Vor dem Lesen
Schritt 2:
Beim ersten Lesen

1 Lies den Text mit Hilfe des Lese-Profis.

Ein treuer Begleiter mit fünf Gängen: das Islandpferd

Auf der Leinwand und im Fernsehen gehörten sie **zu den Stars**: „Black Beauty“, „Fury“, „Kleiner Onkel“ oder Winnetous treuer Begleiter „Iltshi“. Pferde haben die Menschen schon immer fasziniert. Es gibt **über 1000 verschiedene Rassen**, aber eine hat ganz besondere Eigenschaften – **das Islandpferd**.



Die meisten Pferderassen, wie z. B. der Oldenburger, sind um einiges größer als das Islandpferd, wobei die Größe des Pferdes am Widerrist (das ist der erhöhte Übergang zwischen Hals und Rücken) gemessen und mit dem Begriff „Stockmaß“ bezeichnet wird. Das Stockmaß liegt bei Oldenburgern zwischen 165 und 179 Zentimetern.
10 Das Islandpferd wird nicht größer als 145 Zentimeter, ist aber sehr robust¹ und muskulös.

In der Regel verfügen Pferderassen über drei verschiedene Gangarten: Schritt, Trab und Galopp. Wenn Pferde in aller Ruhe einen Huf vor den anderen setzen, so nennt man das Schritt. In freier Wildbahn bewegen sie sich meistens so. Nur wenn es nötig ist, bewegen sie sich rascher – zum Beispiel, wenn sie flüchten müssen. Schneller sind Pferde im Trab.
15 Ganz schnell ist der Galopp. Dabei gibt es eine sogenannte Schwebephase, in der das Pferd für einen kurzen Moment mit allen vier Beinen gleichzeitig in der Luft ist. Bei den Islandpferden sind noch zwei weitere Gänge möglich: Tölt und Pass. Der Tölt ist für den Reiter oder die Reiterin besonders angenehm, weil man im Sattel sitzen bleiben kann und es kaum Erschütterungen gibt. Beim Tölt gibt es zwar keine Schwebephase,
20 aber die Gangart kann dennoch Galoppgeschwindigkeit erreichen.

Wer ein Pferd besitzt, stellt sich natürlich die Frage, wie es gehalten werden soll. Selbstverständlich ist die Unterbringung in einer Herde die natürliche, artgerechte Haltung. Doch viele Pferde leben in Boxen, da die Verletzungsgefahr für Sportpferde sonst zu groß ist. Islandpferde mit ihrem ausgeprägten Freiheitsdrang sollten allerdings nur im Herdenverband
25 aufwachsen und gehalten werden. Damit der soziale Kontakt unter den „Isländern“ gefördert wird, werden sie in den Sommermonaten auf großen Wiesen, ansonsten in Gruppenlaufställen untergebracht. Wer sein Islandpferd so hält, wird viel Freude an ihm haben.

¹ robust: kräftig, widerstandsfähig

Name: _____ Datum: _____



- 2 Worum geht es in dem Text?
Notiere drei interessante Informationen in Stichworten.

- 3 Markiere die Schlüsselwörter im Text.

Schritt 3:
Beim genauen Lesen

- 4 In welche Abschnitte ist der Text unterteilt?
a. Notiere die Zeilen, in denen die Abschnitte beginnen und aufhören.
b. Schreibe zu jedem Abschnitt eine passende Zwischenüberschrift auf.

Abschnitt 1, Zeile 1 bis

- 5 Kreuze an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

	richtig	falsch
In freier Wildbahn bewegen sich Pferde meistens im Trab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Islandpferde verfügen über fünf Gangarten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Unterbringung in Boxen ist artgerechte Pferdehaltung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 6 Erkläre das Fachwort mit eigenen Worten.

das Stockmaß:

- 7 a. Notiere die W-Fragen, die du in deinem Text beantworten möchtest. Schreibe auf ein Extra-Blatt.
b. Schreibe deine Antworten in Stichworten auf.

Schritt 4:
Nach dem Lesen

- 8 Schreibe deinen Text über das Islandpferd auf ein Extra-Blatt.
- Wähle eine Überschrift, die deine Leserinnen und Leser neugierig macht.
 - Schreibe in einer kurzen Einleitung, worum es in dem Text geht.
 - Nutze für den Hauptteil deine Ergebnisse aus den Aufgaben 2 bis 7.
 - Schreibe am Schluss, was dir an Islandpferden besonders gefällt.
